

2020

Abitur

Original-Prüfung
mit Lösungen

**MEHR
ERFAHREN**

Hessen

Französisch

- + Hinweise und Tipps zur Abi
- + Ausführliche Lösungen



STARK

Inhalt

Vorwort
Stichwortverzeichnis

Hinweise und Tipps zum Landesabitur

1	Ablauf der Prüfung	I
2	Inhalte	I
3	Aufgabenarten	II
4	Anforderungsbereiche und Operatoren	III
5	Methodische Hinweise und allgemeine Tipps zur schriftlichen Prüfung	VI
6	Wichtige Ausdrücke und Redewendungen	X

Abiturprüfungsaufgaben Französisch

Grundkurs 2014

Vorschlag A:	Jeanne Benameur, <i>Le ramadan de la parole</i>	GK 2014-1
Vorschlag B:	Henri Troyat, <i>À demain, Sylvie</i>	GK 2014-5
Vorschlag C:	C'est super	GK 2014-9
	François Lelord, <i>Le voyage d'Hector ou la recherche du bonheur</i>	GK 2014-10

Leistungskurs 2014

Vorschlag A:	Fatou Diome, <i>Le Ventre de l'Atlantique</i>	LK 2014-1
Vorschlag B:	Nelly Alard, <i>Le crieur de nuit</i>	LK 2014-5
Vorschlag C:	Wenn die Großeltern die Enkel erziehen	LK 2014-10
	Un grand-père pour colocataire	LK 2014-11

Grundkurs 2015

Vorschlag A:	Anne-Laure Bondoux, <i>Le temps des miracles</i>	GK 2015-1
Vorschlag B:	Schüler und Lehrer bei Facebook: Die Regeln der Freundschaft	GK 2015-5
	Marie Desplechin, <i>Babyfaces</i>	GK 2015-6

Leistungskurs 2015

Vorschlag A:	Des jeunes heureux chez leurs parents	LK 2015-1
Vorschlag B:	Didier van Cauwelaert, <i>Un aller simple</i>	LK 2015-6
Vorschlag C:	Das erste Kennenlernen – Wer prüft hier wen?	LK 2015-11
	Blandine Le Callet, <i>Une pièce montée</i>	LK 2015-12

Grundkurs 2016

Vorschlag A:	Gisèle Pineau, <i>L'Exil selon Julia</i>	GK 2016-1
Vorschlag B:	Je suis atteinte d'un cancer social, le chômage	GK 2016-6

Leistungskurs 2016

Vorschlag A:	Andrée Chedid, <i>Mon ennemi, mon frère</i>	LK 2016-1
Vorschlag B:	Mariama Bâ, <i>Une si longue lettre</i>	LK 2016-7
Vorschlag C:	Freundschaft – Wenn die Wege sich trennen	LK 2016-13
	Amin Maalouf, <i>Les Désorientés</i>	LK 2016-14

Grundkurs 2017

Vorschlag A:	Grégoire Delacourt, <i>La Liste de mes envies</i>	GK 2017-1
Vorschlag B:	Laura Alcoba, <i>Le bleu des abeilles</i>	GK 2017-6
Vorschlag C:	Wenn es um Heirat und Familie geht, spielt Liebe keine Rolle	GK 2017-11
	Au Sénégal, la solitude des femmes d'émigrés	GK 2017-12

Leistungskurs 2017

Vorschlag A:	Guy de Maupassant, <i>Mademoiselle Fifi</i>	LK 2017-1
Vorschlag B:	Covoiturage : « Toute la France monte dans ma voiture »	LK 2017-8
Vorschlag C:	Flüchtling, Aktivist, YouTube-Star	LK 2017-16
	Des réfugiés syriens relógés en France : « On est venus chercher la paix, on l'a trouvée »	LK 2017-17

Grundkurs 2018

Vorschlag A:	Gaia Guasti, <i>Réseaux sociaux</i>	GK 2018-1
Vorschlag B:	Jean-Marie Gustave Le Clézio, <i>L'enfant de sous le pont</i>	GK 2018-8
Vorschlag C:	Die Tyrannei der Elternliebe	GK 2018-13
	Génération Boomerang : retrouver le nid familial après son envol	GK 2018-14

Leistungskurs 2018

Vorschlag A:	Antoine Leiris, <i>Vous n'aurez pas ma haine</i>	LK 2018-1
Vorschlag B:	Gaël Faye, <i>Petit pays</i>	LK 2018-8
Vorschlag C:	Schulverweigerer-Familie Reichert. Sie wollen doch nur reisen	LK 2018-15
	Voyages en groupe : l'aventure est dans le car	LK 2018-16

Grundkurs 2019

Vorschlag A:	Alle unter einem Dach	GK 2019-1
Vorschlag B 1:	Laurent Gounelle, <i>L'homme qui voulait être heureux</i>	GK 2019-3
Vorschlag B 2:	Laissons les enfants s'ennuyer !	GK 2019-6
Lösungsvorschläge	GK 2019-8

Leistungskurs 2019

Vorschlag A: Digital Parents – Eltern, die auf Handys starren	LK 2019-1
Vorschlag B 1: Le col de l'entraide	LK 2019-4
Vorschlag B 2: Guy de Maupassant, <i>Le papa de Simon</i>	LK 2019-7
Lösungsvorschläge	LK 2019-10

Autorinnen und Autoren

Gerull, Charline: Lösungen LK 2015 – B/C, GK 2016 – A/B

Grasse, Uta: Überarbeitung des Hinweiskapitels, Lösungen LK 2016 – A/B/C,
LK 2017 – A, LK 2018 – B

König, Hella: Lösungen GK 2014 – A, LK 2015 – A

Krä, Sandra: Lösungen GK 2014 – B

Schäfer, Edgar: LK 2014

Treml, Alexandra: Lösungen GK 2014 – C

Weller, Tanja: Lösungen GK 2015 – A/B, GK 2017 – C, GK 2018 – C,
LK 2019 – A

Zimmermann, Bianca-Maria: Lösungen GK 2017 – A/B, LK 2017 – B/C,
GK 2018 – A/B, LK 2018 – A/C, GK 2019, LK 2019 – B 1/B 2

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Band können Sie sich gezielt auf das **Landesabitur** im Fach **Französisch** vorbereiten.

- Als Übungsmaterial enthält dieses Buch die **offiziellen, vom hessischen Kultusministerium gestellten Abiturprüfungsaufgaben** der vergangenen Jahre.
- Zu jeder Aufgabe sind von unseren Autorinnen und Autoren vorgeschlagene und vollständig auf Französisch ausformulierte **Lösungen** hinzugefügt. Die Bearbeitungshinweise mit den grauen Rauten helfen Ihnen beim Beantworten der Aufgaben.
- Im Kapitel „**Hinweise und Tipps zum Landesabitur**“ zu Beginn des Buches sind alle wichtigen Fakten zum schriftlichen Abitur im Fach Französisch zusammengefasst. Außerdem finden Sie dort viele Tipps, die Ihnen helfen, Ihre Prüfung erfolgreich zu bestehen.

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen an der Abiturprüfung vom Kultusministerium bekannt gegeben werden, finden Sie aktuelle Informationen dazu im Internet unter:

www.stark-verlag.de/pruefung-aktuell

Viel Erfolg bei Ihrer Abiturprüfung!

juger (de)	Geben Sie eine begründete Beurteilung ab, indem Sie auch die Maßstäbe nennen, nach denen Sie bewerten.	<i>mögliche Aufgabenstellung:</i> Jugez le comportement de la sœur de Marius.
justifier	Hier geht es in der Regel darum, dass Sie Ihre eigene Meinung oder die einer anderen Person begründen.	La maîtrise de la langue est-elle la seule condition d'une intégration réussie ? Justifiez votre prise de position. (GK 2017 B, Aufg. 3)

Bei den Aufgaben mit den folgenden Operatoren wird von Ihnen eine **kreative Bewältigung** des Themas verlangt. Abhängig von der Aufgabenstellung dürfen oder müssen Sie sich – in angemessenem Rahmen – von der französischen Standardsprache abweichender Stilniveaus bedienen. Wenn Sie einen Text weiterschreiben, sollten Sie sich am Stil der Vorlage orientieren, d. h. gegebenenfalls auch umgangssprachliche Elemente einfließen lassen. Wenn ein Dialog gefordert ist, können Sie ebenfalls, je nach Thema, umgangssprachliche Elemente mit einbauen.

écrire	Dieser Operator ist sehr allgemein. Achten Sie daher besonders auf das, was in der weiteren Aufgabenstellung gefordert ist.	Écrivez un e-mail au rédacteur en présentant les informations principales de l'article [...]. (GK 2019 A)
imaginer	Hier sollen Sie sich etwas vorstellen. Im Gegensatz zu <i>inventer</i> sollten Sie sich aber noch bewusster auf den Ihnen vorliegenden Text beziehen und daraus Ihre Schlussfolgerungen ziehen.	[...] Imaginez qu'Anne est de nouveau convoquée par Pôle Emploi et confrontée à un conseiller [...] Rédigez cet entretien. (GK 2016 B, Aufg. 3)
rédiger/formuler	Diese Operatoren stehen oft in Verbindung mit einem Artikel oder einer Geschichte, deren Ende Sie verfassen sollen. Achten Sie dabei auf die formalen Vorgaben, die einzuhalten sind.	Rédigez la fin de l'histoire. (GK 2018 B, Aufg. 3)

5 Methodische Hinweise und allgemeine Tipps zur schriftlichen Prüfung

Um die schriftliche Prüfung in Französisch erfolgreich bewältigen zu können, ist es sinnvoll, wenn Sie sich einige Arbeitstechniken und Strategien zurechtlegen.

Lesestrategien

In jeder Abiturprüfung Französisch wird Ihnen mindestens ein französischer Text im engeren Sinne vorgelegt. Damit Sie die Aufgaben dazu erfolgreich bewältigen können, ist es also äußerst wichtig, dass Sie den Text verstehen und einordnen können. Dazu können Sie sich an folgende Vorgehensweise halten:

- Lesen Sie sich zunächst den gesamten Text in Ruhe durch. Gerade in der Prüfung dient das erste Mal dazu, die anfängliche Nervosität abzubauen. Seien Sie deshalb nicht beunruhigt, wenn Sie zunächst das Gefühl haben, noch nicht alles zu verstehen. Machen Sie sich vielmehr ein Bild von dem Text: Um welche Textsorte handelt es sich? Um einen literarischen Text, einen Sachtext, um Prosa, um ein Drama, einen Zeitungsartikel, einen Werbetext ...? Was ist das zentrale Thema?
- Da das erste Lesen in der Einlese- und Auswahlzeit erfolgt, sollten Sie sich daraufhin auch die dazugehörigen Aufgabenstellungen ansehen und sich den zweiten Text der Prüfung durchlesen und sich einen Überblick über die dazugehörigen Aufgaben verschaffen. Dann sollten Sie Ihre endgültige Entscheidung treffen, welchen der Ihnen vorliegenden Prüfungsvorschläge Sie nun bearbeiten möchten.
- Beim zweiten Durchlesen kommt es darauf an, die Struktur und Gliederung des Textes zu erfassen: Um was geht es in den einzelnen Abschnitten? Markieren Sie die wichtigsten Aussagen (meistens befindet sich in jedem Absatz eine, die dann ausgeführt wird) und geben Sie den Abschnitten Überschriften.
Diese Arbeit ist auch dahingehend sinnvoll, da Sie wohl meistens ein *résumé* entweder des gesamten Textes oder eines Ausschnittes daraus geben sollen (siehe zum *résumé* den eigenen Punkt weiter unten).
- Machen Sie sich nun an die Bearbeitung der Aufgaben. Lesen Sie sich die Ausschnitte des Textes, auf die sich die entsprechende Aufgabenstellung bezieht, intensiv durch. Filtern Sie all das heraus, was zur Beantwortung notwendig ist. Schlagen Sie nur die Wörter im Wörterbuch nach, die Ihnen für das Verständnis des Textes wirklich wichtig erscheinen.

Zeiteinteilung

Machen Sie sich zu Beginn der Bearbeitungszeit einen persönlichen Zeitplan, der folgende Punkte berücksichtigt:

- Sie brauchen genügend Zeit zur zweiten Lektüre des Textes (bzw. der Texte). Verschenden Sie dabei aber nicht zu viel Zeit für das Nachschlagen im Wörterbuch. Nicht alle unbekannten Wörter sind für die Bearbeitung der Aufgaben notwendig, einige lassen sich auch aus dem Kontext erschließen.
- Kalkulieren Sie für jede Aufgabe eine bestimmte Zeit ein. Da auf dem Aufgabenblatt die Bewertungseinheiten angegeben sind, die maximal zu erreichen sind, können Sie gut abschätzen, für welche Aufgaben Sie länger brauchen können und welche Sie schneller bewältigen sollten.
Wenn Sie merken, dass Sie im Moment eine Aufgabe nicht lösen können, gehen Sie zur nächsten über. Kommen Sie erst nach der Bearbeitung der übrigen Aufgaben wieder auf sie zurück.
- Rechnen Sie für das gründliche Korrekturlesen noch einmal ausreichend Zeit ein. Denn in dieser Phase lassen sich vor allem sprachliche Fehler noch gut ausbessern.

Grafiken und Statistiken

Die Grafiken und Statistiken, die Ihnen im Rahmen der Abiturprüfung vorgelegt werden können, haben immer einen inhaltlichen Bezug zum Text. Grafiken und Statistiken haben den Vorteil, dass sie überschaubar sind und wenig Text enthalten. Doch erfordern sie eine hohe Konzentration von Ihnen, da jedes Detail für eine richtige Analyse und Bewertung notwendig ist.

- Was steht über, unter und neben der Grafik bzw. Statistik?
- Welche Einheiten und Werte werden verwendet?
- Welche Entwicklungen oder Verteilungen sind abzulesen und welche Schlussfolgerungen können daraus gezogen werden?
- Ist die Grafik bzw. Statistik aussagekräftig und sinnvoll angelegt?

Bilder

Zusätzlich zum Text kann Ihnen jegliche Art von Bildmaterial vorgelegt werden: Fotos, Zeichnungen, Karikaturen, Werbeplakate usw. Ihnen ist gemeinsam, dass sie sich thematisch auf den Text beziehen. In der Regel wird von Ihnen verlangt, das Bildmaterial zu beschreiben und zu analysieren.

Bei einer Beschreibung sollten Sie auf folgende Fragen eingehen:

- Um was für eine Art von Bildmaterial handelt es sich? Um ein Foto (*une photo*), eine Zeichnung (*un dessin/une illustration*), eine Karikatur (*une caricature*), ein Buchcover (*une première de couverture*), eine Werbung (*une publicité*), ein Plakat (*une affiche*), ein Comic (*une bande dessinée*), ein Gemälde (*un tableau*) ...?
- Woher stammt es? Aus einer Zeitung (*un journal*), einer Zeitschrift (*une revue, un hebdomadaire, un mensuel*), einem Magazin (*un magazine*), einer Werbung (*une publicité*) ...? Von einer Privatperson (*une personne privée*), einem Künstler (*un/une artiste/photographe/illustrateur/illustratrice/peintre*), einer Agentur (*une agence*) ...?
- Was steht im Zentrum des Bildes? Was befindet sich im Vorder- und Hintergrund (*au premier plan, à l'arrière-plan*)?
- Ist Text vorhanden? Wie ist er integriert? Als Überschrift (*un titre*), Unterschrift (*un sous-titre*), in einer Sprechblase (*une bulle*) ...?
- Wie ist das Bild farblich gestaltet? Ist es schwarz-weiß (*noir et blanc*), farbig (*coloré*), hell (*clair*), dunkel (*sombre*) ...?
- Wie lautet das Thema?

Bei der Analyse sollten Sie sich folgende Fragen stellen:

- Wie wird das Thema dargestellt? Neutral, überzeichnet, humorvoll ...?
- Falls Text vorhanden: Wie stehen Bild und Text zueinander? Ergänzen oder widersprechen sie sich?
- Was ist die Aussage des Bildes?

Eine Beurteilung des Bildes kann folgende Punkte abdecken:

- Passen Darstellung und Aussage zusammen?
- Sind Sie mit der Aussage einverstanden?

Material: Cécile Deffontaines : Le col de l'entraide (article, 2017)

Depuis un an, des migrants d'Afrique de l'Ouest passent par le col de l'Échelle, dans les Alpes, pour entrer en France. Et c'est toute une vallée qui leur porte secours, quitte à défier la loi.

1 Toute la région vit désormais à l'heure des migrants. Les gens du cru¹ ont pris l'habitude de voir passer de jeunes hommes noirs. Parfois des femmes et des enfants. Dans ces villages, la survie est depuis toujours une affaire de solidarité. « *Nous qui vivons parfois bloqués par la neige, nous savons que nous avons besoin les uns des autres* », résume Michel. La philosophie de la cordée². Alors quand, à Névache, le premier village français après l'Italie, des migrants perdus ont commencé à frapper aux carreaux³, les habitants ont ouvert leur porte, spontanément. « *Les gens d'ici se sont réveillés les uns après les autres. Certains se sont mis à nourrir les migrants ; d'autres à les héberger* », raconte Bernard, 82 ans, une autorité morale au village. Le discours de la messe de l'Assomption⁴, aussi, a fait grosse impression : « *Un retraits qui a sa résidence secondaire ici a pris la parole devant l'assemblée pour dire qu'il allait emmener trois migrants jusqu'à Lyon avec sa voiture, et que nous devrions tous faire comme lui.* » Leur appel du 18-Juin⁵. Bernard n'est pas n'importe qui. Cet ancien militaire gradé impressionne, avec sa stature de Commandeur, regard d'aigle bleu vif sous des sourcils broussailloux.

15 Contre toute attente, il est devenu un « premier de cordée⁶ » de l'aide aux étrangers. « *Je ne risque plus grand chose, à mon âge* », rit-il. Dans sa cuisine basse réchauffée par un gros poêle, où l'on mange le fromage au couteau, flotte une ambiance de résistance. « *C'est insupportable de voir qu'on traite les migrants comme des bandits, et nous, qui nous en occupons, aussi. Nous n'avons pas affaire à des terroristes mais à des jeunes qui prennent des risques énormes !* » La Grande Muette⁷ lui a appris à se taire. « *Quand une personne se propose pour prêter une chambre, moi je ne veux même pas connaître son nom, afin d'en savoir le moins possible !* »

20 Petit à petit, c'est toute une chaîne d'entraide qui s'est mise en place. Les portables chauffent⁸. Objectif : ne laisser personne en perdition. Même les gendarmes, murmure-t-on, détournent parfois le regard... « *Nous avons ordre de les ramener à la frontière, nous le faisons mais ça me fait de la peine, raconte l'un d'eux. Nous leur donnons nos restes de repas. Je garde à manger exprès. Nous sommes humains. Ce n'est pas moi qui fais les lois... Un jour, un migrant nous a échappé et a traversé la rivière. Il a crié* »

30 « *Je préfère mourir que retourner en Italie !* » »
À Névache, on sait que la montagne est dangereuse. Il y a eu des accidents. En mars 2016, au début des arrivées, deux jeunes se sont perdus dans la tempête. Soixante centimètres de neige étaient tombés cette nuit-là. L'un d'eux, Mamadou, a dû être amputé des orteils. Ils étaient brûlés par le froid. Son histoire a ému la vallée. Michel, de passage chez Bernard, raconte aussi l'histoire des deux ados tombés de la corniche⁹, en août. « *Ils se sont enfuis devant les phares des gendarmes, à la sortie d'un tunnel. Ils ont fait une chute de 40 mètres. C'est un miracle qu'ils ne soient pas morts ! Pour*

moi, c'était comme un guet-apens¹⁰. » Ses yeux se mouillent quand il parle de l'un des deux rescapés : Moussa vit désormais chez lui, à l'abri. C'est pour ça qu'il trépigne¹¹
 40 pour prendre le volant¹² et aller chercher Samassi, le migrant perdu. Tant pis pour les risques ! L'aide à l'entrée, à la circulation et au séjour d'un étranger en situation irrégulière est un délit passible de cinq ans d'emprisonnement et de 30 000 euros d'amende.

Nous grimpons dans sa voiture, qui descend en lacets vers l'Italie. « J'espère qu'il
 45 a bien franchi la frontière. Impossible de la lui faire passer : c'est trop dangereux ! », dit-il. Michel s'arrête côté français. Plus bas, il y a le vieux poste de douane et les lumières de Bardonecchia qui semblent clignoter dans la grisaille. Un homme surgit du bas-côté¹³ de la route et court vers ce véhicule providentiel. Samassi parle très peu dans le silence inquiet de la voiture qui repart, s'enfonçant plus profondément en
 50 France. Son sourire est de courte durée. Une estafette¹⁴ de la gendarmerie nous croise et l'espoir s'évanouit. « S'il vous plaît, les papiers d'identité de toutes les personnes à bord. » Sous la lumière crue du plafonnier¹⁵, le visage de Samassi est de cire. Les gendarmes l'embarquent. Demain, au petit matin, il sera ramené en Italie. Michel, lui, sera convoqué à la gendarmerie.

(765 mots)

Cécile Deffontaines : *Le col de l'entraide*. in : *L'OBS/N°2772-21/12/2017*, p. 47–50.

Annotationen:

- | | | |
|----|----------------------|---|
| 1 | les gens du cru | les habitants de la région |
| 2 | la cordée | dt. die Seilschaft |
| 3 | le carreau | ici : la vitre de la fenêtre |
| 4 | l'Assomption f. | dt. ein katholischer Feiertag am 15. August |
| 5 | L'appel du 18-Juin | c'est l'appel à la résistance contre les nazis lancé le 18 juin 1940 par le général de Gaulle à la radio de Londres |
| 6 | le premier de cordée | dt. der Seilerste (Bergsport), der Vorsteigende |
| 7 | La Grande Muette | c'est le nom donné avant 1945 à l'armée active, en raison des restrictions apportées par la loi aux libertés individuelles des militaires (droits de vote, d'association, d'expression, etc.) |
| 8 | chauffer | dt. hier heiß laufen |
| 9 | la corniche | dt. der Felsvorsprung |
| 10 | un guet-apens | un piège |
| 11 | trépigner | s'impatienter |
| 12 | prendre le volant | prendre la voiture |
| 13 | le bas-côté | dt. der Straßenrand |
| 14 | une estafette | dt. ein Kleintransporter |
| 15 | le plafonnier | dt. die Innenleuchte |

Aufgaben

1. Présentez la situation et les événements décrits dans l'article. (Material) (25 BE)
2. Analysez l'image que la journaliste donne des habitants du col de l'Échelle. (Material) (25 BE)
3. Comparez l'attitude que les habitants du col de l'Échelle adoptent face à la loi (Material) avec celle d'Antigone dans la pièce d'Anouilh. (25 BE)
4. Après avoir rencontré et interviewé Samassi en Italie, la journaliste Cécile Deffontaines écrit un article sur l'odyssée de celui-ci. Rédigez cet article. (25 BE)

reconduire en Italie comme la loi l'exige. Cependant, la fuite ne réussit pas toujours. Un migrant a été séparé de son compagnon de voyage après une chute en montagne et quand un des villageois est venu le chercher en voiture, ils ont été arrêtés par la gendarmerie. Le migrant a donc été reconduit en Italie et le villageois, lui aussi, a été sanctionné. (231 mots)

2. **Hinweis:** Sie sollten herausarbeiten, dass die Autorin des Artikels ein sehr positives Bild der Bewohner*innen des „col de l'Échelle“ zeichnet. Dass sie ausschließlich ihre positiven Eigenschaften erwähnt und lobt, belegt dies. Sie sollten diese wichtigen positiven Eigenschaften anführen:

- solidaires
- charitables
- humains

Darüber hinaus können Sie folgende Eigenschaften erwähnen, die die Journalistin darlegt (einige davon sind im Lösungsvorschlag mit aufgeführt):

- une communauté forte
- courageux
- engagés, déterminés
- combatifs

Über die Würdigung der positiven Eigenschaften der Dorfbewohner*innen hinaus können Sie auch die bildliche Sprache der Journalistin (z. B. die Metaphern in Z. 5 und 24 und den Vergleich mit Charles de Gaulles Aufruf in Z. 13) beschreiben, die das positive Bild von den Ortsansässigen untermauert.

Cécile Deffontaines brosse une image très favorable des habitants du col de l'Échelle : elle ne leur attribue que des caractéristiques positives et utilise un langage figuré pour apprécier leurs actions. D'abord, elle explique que les habitants de Névache connaissent les rudes hivers et les dangers des montagnes et savent qu'il faut s'entraider pour survivre (l. 3/4). Ils comprennent donc bien la situation des migrants et les aident de nombreuses manières par solidarité (l. 8/9, 11/12).

Einleitung:
positives Bild

Ils sont très charitables parce qu'ils aident les réfugiés. Un des habitants dit lui-même qu'ils sont « humains » (l. 28), un avis que la journaliste partage. Elle décrit la compassion que les habitants ont ressenti lors de la chute de la corniche de deux réfugiés : toute la vallée en a été « ému[e] » (l. 34) et un des villageois pleure presque quand il parle de l'adolescent qui a survécu à cet accident (l. 38/39).

gutherzig,
selbstlos

En outre, Deffontaines explique que les habitants du col de l'Échelle sont une communauté forte dans laquelle on s'entraide, par exemple lors des hivers rudes (l. 3–5) et pour venir au secours des migrants (l. 24/25). Pour renforcer cette idée, la journaliste

starke Ge-
meinschaft

utilise des métaphores, par exemple celle de la « chaîne d'entraide » (l. 24) ou de la « cordée » (l. 5), qui illustrent le fait que tous les habitants travaillent ensemble. Même des gendarmes « détournent parfois le regard » (l. 26) et font partie du groupe charitable qui aide les migrants alors qu'ils devraient en fait les expulser.

Le fait que les villageois aident les migrants en dépit des sanctions qu'ils risquent montre aussi qu'ils sont très courageux. En appelant leur leader le « premier de cordée », l'auteure reprend l'image de la cordée. Ce leader est un ancien militaire qui crée « une ambiance de résistance » (l. 18/19). Mais d'autres habitants aussi se montrent combatifs et volontaires. L'un d'entre eux appelle ses concitoyens à aider les réfugiés (l. 11/12) et Deffontaines appelle ce discours « [l]eur appel du 18-Juin » (l. 13). Cette comparaison avec l'appel à la Résistance de Charles de Gaulle en 1940 montre que la journaliste trouve les gens du col de l'Échelle combatifs, courageux et déterminés.

(368 mots)

mutig,
kämpferisch

3. **Hinweis:** Beim Vergleich der Bewohner*innen des „col de l'Échelle“ mit Antigone liegt auf der Hand, dass beide gegen das Gesetz verstoßen. Die Gründe dafür und die Folgen ihres Handelns sind jedoch verschieden.

- les habitants du col de l'Échelle :
 - défient la loi en aidant les réfugiés
 - raison : ils trouvent la loi injuste et agissent de manière humaine
 - conséquences : ils sauvent quelques réfugiés ; ils risquent gros et certains résidents sont convoqués à la gendarmerie
- Antigone :
 - défie la loi en enterrant son frère
 - raison : affirmer sa liberté
 - conséquences : mort et catastrophe

L'attitude des habitants du col de l'Échelle et celle d'Antigone sont semblables, car ils défient tous la loi. Pourtant, leurs raisons et les conséquences de leurs infractions à la loi sont différentes. Les habitants du col de l'Échelle portent secours aux migrants tout en connaissant les graves sanctions correspondant à leurs actions. Ils défient la loi parce qu'ils refusent qu'on traite les migrants comme des terroristes ou des bandits. On peut dire qu'ils enfreignent la loi consciemment parce qu'ils trouvent la loi injuste, immorale et inhumaine et parce qu'ils veulent aider des personnes qui vont mal et qui ont pris de grands risques en venant en France ; c'est donc pour des raisons humanitaires. Les résidents du col de l'Échelle commettent donc un acte charitable qui, pour-

Einleitung

Einstellung der
Bewohner*innen
des „col de
l'Échelle“



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK